

	<p>Objekt: Ölgemälde "St. Daniel"</p> <p>Museum: Deutsches Bergbau-Museum Bochum – Leibniz- Forschungsmuseum für Georessourcen Am Bergbaumuseum 28 44791 Bochum +49 234 5877 -154 montan.dok@bergbaumuseum.de</p> <p>Sammlung: Museale Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: 033303821001</p>
--	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschreibung

Ölgemälde, gerahmt, umseitig Haken zur Aufhängung.

Auf einer Anhöhe stehend der heilige Daniel, eine ziemlich gedrungene Gestalt. Seine Rechte umfasst Schlägel und Eisen, in der Linken hält er eine Erzstufe. Der Heilige trägt kragenloses, pflaumenblaues Gewand mit weißen, halblangen Ärmeln, moosgrünen Rock, weiße Kniehose, purpurroten, wehenden Umhang und bis zu den Waden reichende Schnabelschuhe. Eine purpurrote Krone mit kleinem, aufgesetztem Kreuz und weißen Verzierungen dient als Kopfbedeckung. Zu Füßen des Heiligen ein ruhender Löwe, ein zur Daniellgende gehörendes Attribut. Rechts im Bild ein Baum, unter dem der Legende nach der Heilige Daniel das Erz fand.

Grunddaten

Material/Technik:

Holz * Gemalt (Öl)

Maße:

Höhe: 765 mm; Breite: 576 mm (Äußerer
Rahmen: 895 x 710 mm.)

Ereignisse

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo

Tirol (Region)

Schlagworte

- Bergbauheiliger
- Heilige
- Religiosität